

# Verlängerung der Oadby – and – Wigston – Straße nach Norden

## Verlagerung Kleingartenanlage Lawaetzstraße - Sachstandsbericht

# alter / neuer Standort



# Neugestaltungskonzept



# Planung der neuen Kleingartenanlage Pilzhagen West

- in Zusammenarbeit mit
  - KG-Verein Friedrichsgabe,
  - Landesverband SH der Gartenfreunde e.V.,
  - externen Architekten für die Objekt- und Hochbauplanung,
  - Fachbereichen der Verwaltung.
- im Rahmen eines Workshops, um die verschiedenen Anforderungen an die Gestaltung, die Nutzung und den Bauablauf zu benennen, abzuwägen und zu vereinbaren.

# Workshop



# Workshop



# Ergebnisse Workshop

Es wurden

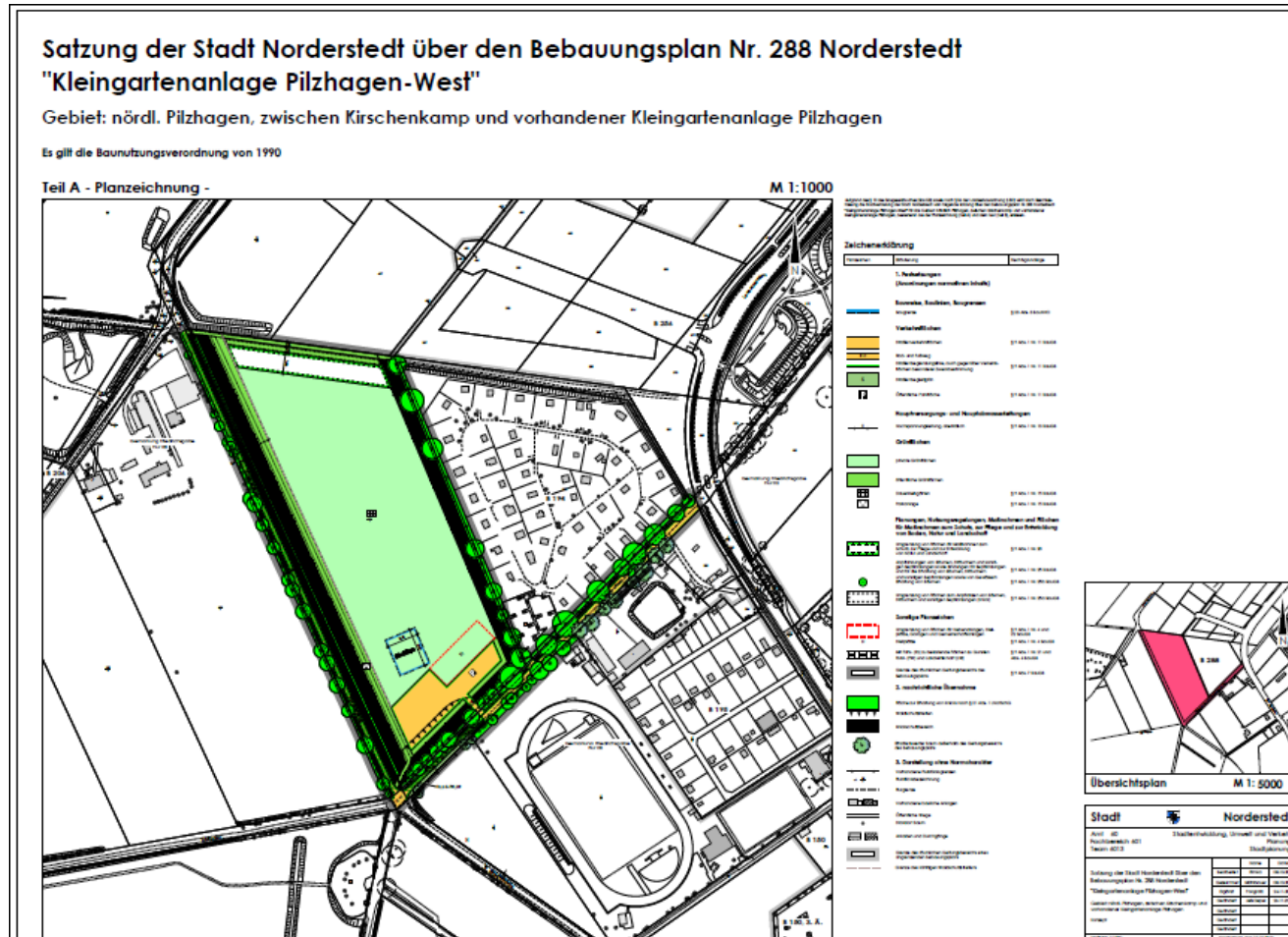
- Wünsche und Themen definiert und in die Planungen eingebracht,
- verschiedene räumliche Varianten, Ausstattungen und Materialien für die Ausschreibung festgelegt,
- die Anforderungen des Vereins, der Verwaltung und öffentlicher Belange im **B-Plan** umgesetzt,
- Ausschreibung GaLaBau durchgeführt,
- Planungen Vereinsheim inkl. Strom + Wasserversorgung der Parzellen vorbereitet.

# Ergebnisse Workshop

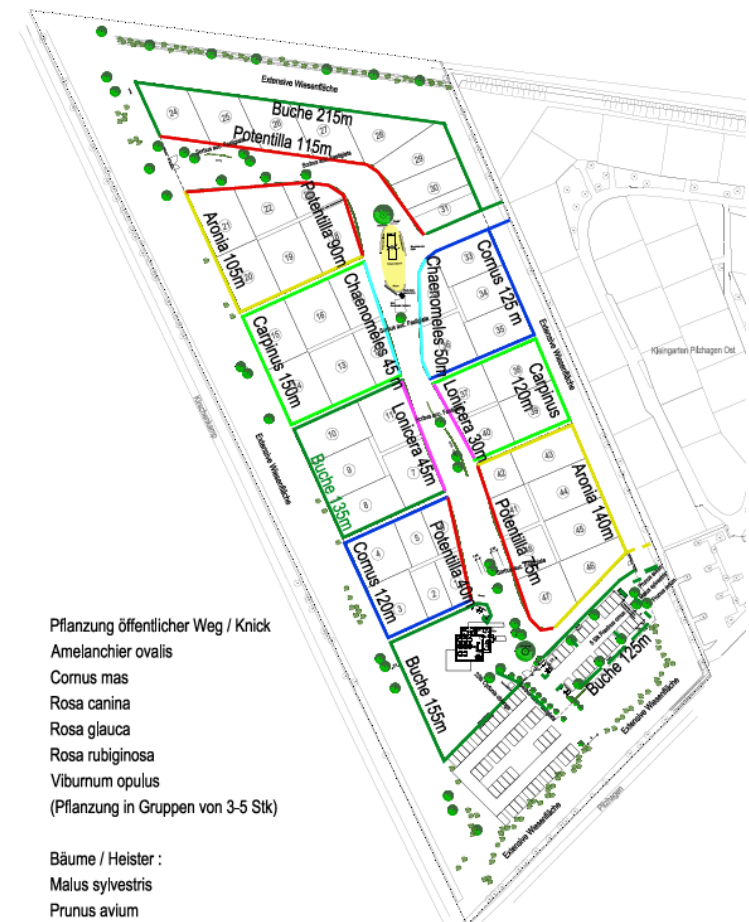
Welche Wünsche hat der Kleingartenverein?			Welche Themen müssen wir besprechen?		
Einfriedung ✓	Einfriedung der Anlage mit Zaun, 1,80m durch Stadt. ✓	Laubengröße Einheitslauben? ✓	50 Parzellen ✓	Vereinehaus ✓	Außenfläche Vereinshaus 1000m² ✓
Wer macht was wo?		Parzellengröße ✓	Parzellengröße 400 m² ✓	Gebäudegröße ✓	143m² + WC Anlage Gärten ✓
Parzelleneinfriedung ✓	Keine Parzelleneinfriedigung?(LV) ✓	Baufenster für Lauben ✓	Parzellengröße 360 m² ✓	Lage/Standort ✓	Weit vorne (Bereich d. Parkplatzes + Im Westen) ✓
Materialauswahl ✓	Keine Hecken zum Weg ✓	Kleine Parzellen 220m² ✓	Rahmenplan ✓	Ausstattung ✓	
Barrierefreiheit ✓		Anzahl Parzellen ✓	10-12 Parzellen ✓	Zentrales Toilettenhaus ✓	Mindestens zwei WC's ✓
Anzahl der Parkplätze ständig/ variabel ✓		Ausbau der Anlage in Teilabschnitte? ✓	Parzellenplan ✓	Beheizung ✓	Gas/ Zentralheizung ✓
Befahrbare Hauptwege ✓	Großzügige Wegebreiten + eingegrünt ✓	Ausstattung (Pächteranzahl) ✓	Infrastruktur zu Beginn fertig ✓	Fertigstellung des neuen Vereinshauses? ✓	
Befestigte Wege / Parkplätze ✓	Geschwungener Weg ✓	Anzahl der Umzlehenden? ✓	Im ersten Abschnitt Durchmischung der Parzellengrößen ✓	Anschluss an Schmutzwasserleitung der bestehenden Anlage ✓	
Verbindung beider Kleingartenanlagen durch Weg ✓	Verbindung beider Anlagen ✓	Veranstaltung für Werbung ✓		Strom/Wasser Abwasser/Multimedia ✓	
Bedarfparkplatz ✓	2. Ausgang am Ende der Anlage (nicht befahrbar) ✓	Bedarfparkplatz ✓	2. Ausgang am Ende der Anlage (nicht befahrbar) ✓	Schmutzwasserleitung/Anschluss? ✓	
Bedarfparkplätze in der Bauphase (Feuerwehrfest) ✓	pflegeleicht (begrünt - wasserdurchlässig z.B. Schotterrasen) ✓	Bedarfparkplätze in der Bauphase (Feuerwehrfest) ✓		Versorgung Parzellen Strom + Wasser ✓	Strom- & Wasseranschluss für jede Parzelle ✓
Größe/Ausgestaltung ✓		Größe/Ausgestaltung ✓		Brunnen? Alternative Energie? ✓	Solar, wenn die Stadt zahlt. ✓



# Ergebnis B-Plan 288

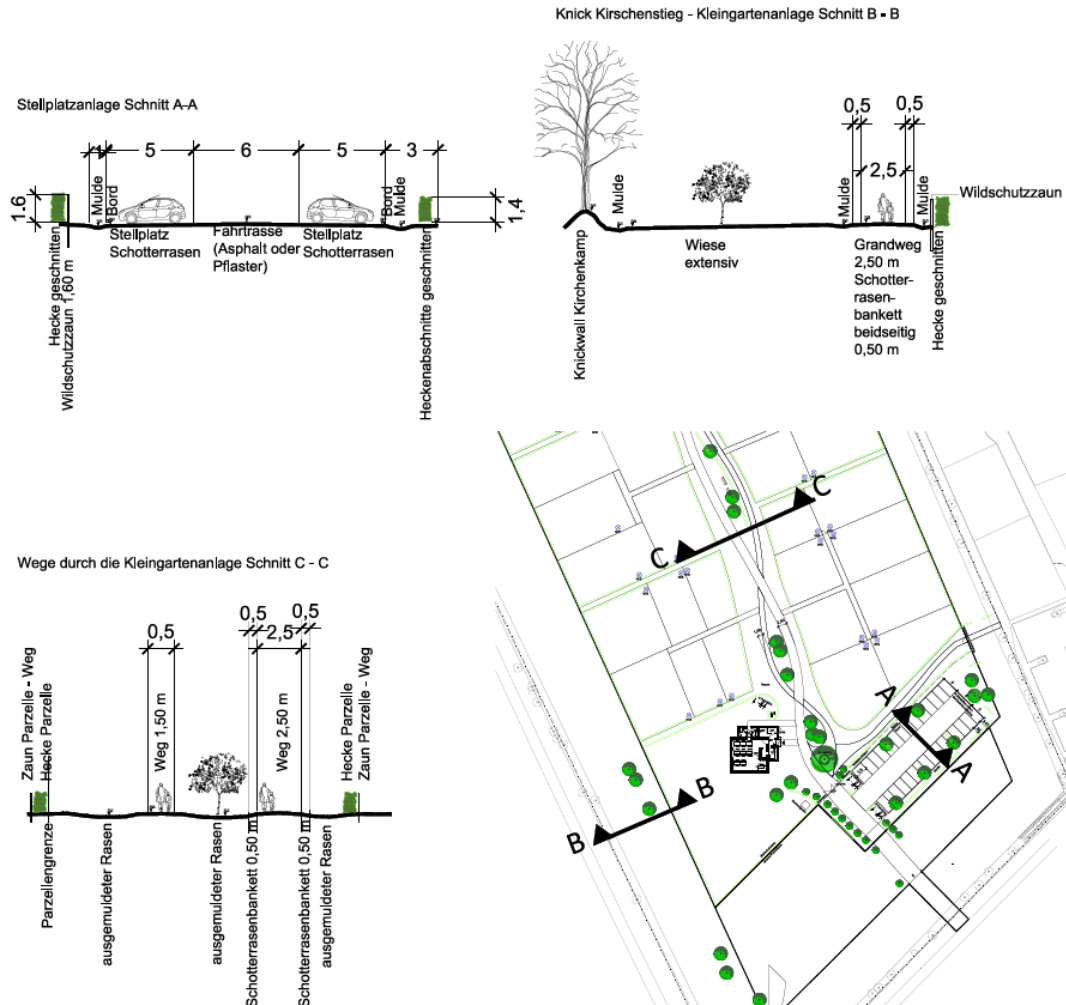


# Ausführungspläne



- Pflanzung öffentlicher Weg / Knick
- Amelanchier ovalis
- Cornus mas
- Rosa canina
- Rosa glauca
- Rosa rubiginosa
- Viburnum opulus
- (Pflanzung in Gruppen von 3-5 Stk)
  
- Bäume / Heister :
- Malus sylvestris
- Prunus avium
- Sorbus aucuparia
- Quercus robur (Knick)

# Ausführungspläne



# Projektfahrplan

(gemäß Grundsatzbeschluss im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr Anfang 2010)

- Weiterentwicklung der Planung mit dem Ziel eines Gesamtkonzeptes (Straße, Kleingärten, Sportflächen) in Abstimmung mit den Akteuren vor Ort,
- Einleitung des Bebauungsplan-Verfahrens Nr. 288 (Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung),
- Erstellung eines Wertgutachtens für die bestehende Kleingartenanlage in Abstimmung mit dem Vorstand der Kleingartenanlage als Basis für das weitere Vorgehen,
- Verständigung und Durchführung vorzeitige Entschädigungen Stadt/KLG

# Projektfahrplan

(gemäß Grundsatzbeschluss im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr Anfang 2010)

- Workshop mit Umzugsausschuss des Kleingartenvereins zur Klärung der Anforderungen,
- Entwurfsplanung der neuen Kleingartenanlage,
- Einarbeitung der Erkenntnisse der Objektplanung in den B-Plan 288,
- Abwicklung des B-Plan-Verfahrens 288 als Voraussetzung zur Umsetzung der Planung,
- Ausführungsplanung, Ausschreibung und **Neubau ab Sommer 2014,**
- **Umzug der Kleingartenkolonie Lawaetzstrasse,**
- **Räumung der alten Anlage vor Baubeginn der Straße und der Sportanlagen.**

# Projektfahrplan Details

- Baubeginn Garten- und Landschaftsbau: 22.09.2014
- vorgesehene Arbeiten 2014: Erdbau, Wegetrassen, Leitungsbau Parzellen, Wildschutzzaun, Heckenpflanzungen, Ansaaten, Zwischenbegrünung, Stellplätze, ggf. Baumpflanzungen, Ausgleichspflanzungen, Knickanlage
- vorgesehene Arbeiten 2015: Hochbau, Spielplatzausstattung, Einrichtungsgegenstände (Bänke, Lampen, Anschlüsse, u.ä.), Wegedecken, öffentliche Parkplätze
- Einweihung Kleingartenanlage Sommer 2015

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ihr Fachbereich Planung

Ende der Präsentation  
Kleingartenausschuss 22.09.2014